

Informationen zum Datenschutz im Bereich Beratung und Unterstützung zur Geltendmachung von Unterhaltsansprüchen



Stand: März 2022

Warum erhalten Sie von uns dieses Informationsblatt?

Sie suchen Beratung und Unterstützung zur Geltendmachung von Unterhaltsansprüchen Ihres Kindes bzw. Ihrer eigenen Unterhaltsansprüche (Volljährigen- bzw. Betreuungsunterhalt). Im Rahmen unserer Unterstützungstätigkeit benötigen wir Informationen von Ihnen.

Dem Schutz Ihrer Daten räumen wir einen sehr hohen Stellenwert ein. Deshalb erläutern wir im Folgenden

- welche Daten abgefragt,
- an wen Ihre Daten gegebenenfalls weitergegeben und
- wie lange Ihre Unterlagen aufbewahrt werden.

Rechtsgrundlage der Verarbeitung Ihrer Daten ist Artikel 6 Absatz 1 Satz 1 Buchstabe e, Artikel 6 Absatz 3 Buchstabe b DSGVO (Europäische Datenschutzgrundverordnung) in Verbindung mit § 18 Absatz 1 und Absatz 4 SGB VIII sowie § 62 Absatz 1, § 64 Absatz 2 SGB VIII und § 69 SGB X.

Rechtsgrundlage für das Löschen von Daten ist Artikel 17 DSGVO in Verbindung mit § 84 Absatz 1 SGB X.

Welche Daten werden erhoben?

Im Rahmen der Beratung und Unterstützung verarbeiten wir folgende personenbezogene Daten von Ihnen und gegebenenfalls Ihrem Kind.

- Familienname, Vornamen
- Anschrift
- Geburtsdatum, Geburtsort, Staatsangehörigkeit, Familienstand
- gegebenenfalls Art und Dauer des Bezugs von Sozialleistungen, Einkommen
- Umfang der Kontakte des Kindes mit dem anderen Elternteil
- gegebenenfalls Angaben zu weiteren Kindern und zum Ehe-/Lebenspartner bzw. zur Ehe-/Lebenspartnerin
- Bankverbindung

An wen werden Ihre Daten weitergegeben?

Ihre Daten werden an den unterhaltsverpflichteten Elternteil bzw. gegebenenfalls dessen anwaltliche Vertretung nur mit Ihrer Einwilligung weitergegeben.

Ihrem Kind (im Falle der Beratung und Unterstützung eines Elternteils bezüglich des Unterhaltsanspruchs des minderjährigen Kindes) können Daten auch ohne Ihre Einwilligung bekannt gegeben werden, wenn Ihr Kind volljährig bzw. reif genug ist, um selbständig zu entscheiden, ob es entsprechend informiert werden möchte.

An andere Stellen im Jugendamt (etwa an die Unterhaltsvorschusskasse oder die sogenannte Wirtschaftliche Jugendhilfe) dürfen Ihre Daten ohne Ihre Einwilligung grundsätzlich nicht weitergegeben werden. Gleiches gilt für die Weitergabe an andere Behörden oder Gerichte.

Wie lange werden Ihre Daten gespeichert?

In Beratungsfällen für minderjährige Kinder werden Ihre Daten grundsätzlich zehn Jahre gespeichert. Die Aufbewahrungsfrist beginnt mit dem Beratungsende.

In Beratungsfällen junger Volljähriger werden Ihre Daten grundsätzlich noch drei Jahre nach der Vollendung des 21. Lebensjahres gespeichert.

In Beratungsfällen nach § 1615 I BGB werden Ihre Daten noch grundsätzlich drei Jahre nach letzter Beratungstätigkeit gespeichert. Die Aufbewahrungsfrist beginnt mit Ablauf des Jahres, in dem die letzte Beratung stattgefunden hat.

Welche Rechte haben Sie in diesem Zusammenhang (sonst noch)?

- Sie haben das Recht auf Auskunft über die zu Ihrer Person gespeicherten Daten (Artikel 15 DSGVO).
- Sollten unrichtige personenbezogene Daten verarbeitet werden, steht Ihnen ein Recht auf Berichtigung zu (Artikel 16 DSGVO).
- Liegen die gesetzlichen Voraussetzungen vor, so können Sie die Löschung oder Einschränkung der Verarbeitung verlangen (Artikel 17, 18 DSGVO)
- sowie Widerspruch gegen die Verarbeitung einlegen (Artikel 31 DSGVO)

Soweit die Zulässigkeit, Ihre Daten zu verarbeiten, ausschließlich auf Ihrer Einwilligung beruht, können Sie diese Einwilligung jederzeit widerrufen. Die Verarbeitung der Daten bleibt bis zum Widerruf rechtmäßig.

Sie haben zudem das Recht, Beschwerde bei der Aufsichtsbehörde einzulegen (Kontaktdaten siehe unten).

Wer sind Ihre Ansprechpersonen zum Datenschutz?

Wenn Sie sich zu den hier angesprochenen datenschutzrechtlichen Fragen bei den zuständigen Stellen kundig machen, sich gegebenenfalls auch beschweren möchten, können Sie sich an folgende Stellen wenden:

- Kreisjugendamt Göppingen, Lorcher Straße 6, 73033 Göppingen
Telefon 07161 202-4201, E-Mail: kreisjugendamt@lkgp.de
- den Datenschutzbeauftragten des Landratsamtes Göppingen,
Lorcher Straße 6, 73033 Göppingen, Telefon 07161 202-1077,
E-Mail: datenschutz@lkgp.de
- den Landesbeauftragten für den Datenschutz und die Informationsfreiheit
Baden-Württemberg als Aufsichtsbehörde, Postfach 10 29 32, 70025 Stuttgart
oder Lautenschlagerstraße 20, 70173 Stuttgart, Telefon 0711 615541-0
E-Mail: poststelle@fdi.bwl.de